

## **1. Allgemeine Grundsätze**

### 1.1 Gesetzestreue

Die Teilnehmer des Spielwerk Hamburgs halten bei Veranstaltungen, bei Verwendung des Namens und/oder des Logos des Spielwerk Hamburgs stets die jeweils geltenden Gesetze ein. Insbesondere beachten sie die Vorschriften des Urheber-, Design- und Markenrechts.

### 1.2 Keine unlauteren Mittel

Die Teilnehmer des Spielwerk Hamburgs verpflichten sich stets zu einem fairen und offenen Wettbewerb. Die Teilnehmer des Spielwerk Hamburgs üben bei Veranstaltungen, bei Verwendung des Namens und/oder des Logos des Spielwerk Hamburgs keinen unfairen, ungesetzlichen oder unlauteren Einfluss aus.

### 1.3 Vermeidung von Interessenkonflikten

Die Teilnehmer des Spielwerk Hamburgs trennen strikt zwischen beruflicher Tätigkeit, bspw. für Verlage oder Dienstleister, und der Teilnahme an Veranstaltungen des Spielwerk Hamburgs. Sie offenbaren anderen Teilnehmern, wenn sie im Interesse von oder für Verlage oder sonstige Dritte bei Veranstaltungen des Spielwerk Hamburgs auftreten.

### 1.4 Keine unerlaubte Werbung

Die Teilnehmer des Spielwerk Hamburgs versenden keine ungefragte Werbung an andere Teilnehmer.

### 1.5 Keine Diskriminierung

Niemand darf aufgrund des Geschlechts, der Rasse, einer Behinderung, der ethnischen oder kulturellen Herkunft, der Religion oder Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Neigung benachteiligt werden. Die Erprobung von Prototypen von Brett-, Karten-, Gesellschafts- und sonstigen Spielen mit rassistischem, stark gewaltverherrlichendem oder pornographischen Hintergrund ist keine Sache des Spielwerk Hamburgs. Die Teilnehmer des Spielwerk Hamburgs verzichten darauf, religiöse, weltanschauliche oder sittliche Überzeugungen zu schmähen.

## **2. Grundsätze der gegenseitigen Kritik**

### 2.1 Kritik an Prototypen

Wichtigste Aufgabe der Teilnehmer des Spielwerk Hamburgs ist die Erprobung von Prototypen von Brett-, Karten-, Gesellschafts- und sonstigen Spielen. Hierbei ist Kritik unerlässlich. Innerhalb der Teilnehmer des Spielwerk Hamburgs ist der Umgang aber auch bei aller Kritik durch Respekt, Wertschätzung und Vertrauen geprägt. Die Teilnehmer achten Persönlichkeit und Würde der Spieleautoren, die den Teilnehmern Spieleideen anvertrauen. Kritik hat stets die Grenzen der Höflichkeit zu beachten und ist stets davon geprägt, dem Spielautoren sachdienliche Hilfen zu bieten.

### 2.2 Verschwiegenheit

Vertrauliche Informationen werden als solche behandelt. Vertrauliche Informationen von aktuellen oder früheren Teilnehmern des Spielwerk Hamburgs werden nur mit deren ausdrücklicher Zustimmung weitergegeben. Diese Verschwiegenheit dauert an, bis diese Inhalte erkennbar anderweitig der Öffentlichkeit bekannt geworden sind.

### 2.3 Kein Ideenklau!

Die Teilnehmer des Spielwerk Hamburgs verpflichten sich, die von ihnen getesteten Prototypen ohne Zustimmung des Autoren nicht anderweitig zu verwenden, insbesondere die Spiele, die Spielidee, neuartige Spielmechanismen oder neuartige Spielstories /-themen nicht zu plagieren.

### 2.4 Keine Intervention ggü. Verlagen

Die Teilnehmer des Spielwerk Hamburgs werden niemals bzgl. der anderen Autoren, deren Prototypen oder deren Spielideen bei Verlagen, Redakteuren, Rezensenten oder Bloggern negativ intervenieren und diese ohne Zustimmung des Spieleautoren kritisieren oder diese oder den Spieleautoren schlecht machen.

## **3. Konflikte**

3.1 Die Teilnehmer des Spielwerk Hamburgs verpflichten sich, die bei Veranstaltungen, bei Verwendung des Namens und/oder des Logos des Spielwerk Hamburgs auftretenden Konflikte untereinander nach diesen Kriterien zunächst selbst und miteinander zu lösen und ggf. einen am Konflikt Unbeteiligten als Vermittler einzuschalten.

3.2 Ist auch trotz der Vermittlung keine Lösung des Konflikts möglich, so können beide Seiten sich an die Leitung des Spielwerk Hamburgs wenden, dort wird nach einer Lösung gesucht. Im Zweifel hat das Spielwerk Hamburg das Recht, einen (oder alle) Seiten von der Teilnahme am Spielwerk Hamburg und dessen Veranstaltungen (und/oder der Logoverwendung) kurzfristig oder dauerhaft auszuschließen.